



BESCHLUSS

aus der Niederschrift über die 17. Sitzung – Wahlperiode 2020/2025 –
des Rates
vom 27. September 2022

Öffentlicher Teil

14) Bericht zum Haushalt

462-2020/2025

Beratungsverlauf:

Sachverhalt:

Gemäß § 2 Abs. 2 des "Gesetzes zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz – NKF-CIG)" besteht die Verpflichtung der Kämmerinnen und Kämmerer, dem Rat vierteljährlich über die finanzielle Lage zu berichten. Die Kämmerin wird in der Sitzung hierüber berichten.

Beratungsverlauf:

Kämmerin Schrievers berichtet dem Rat über die finanzielle Lage der Gemeinde Niederkrüchten.

Ratsmitglied Wahlenberg bittet um Mitteilung, welche Auswirkungen die aktuelle Energiekrise auf die finanzielle Lage der Gemeinde Niederkrüchten hat.

Kämmerin Schrievers teilt mit, dass die Gemeinde Niederkrüchten für ihre Immobilien überwiegend langfristige Strom- und Gaslieferverträge mit einer Preisbindung bis Ende 2024 abgeschlossen habe, sodass die Preise stabil blieben. Gleichwohl weist sie in diesem Zusammenhang darauf hin, dass eine Erhöhung des Hebesatzes zur Grundsteuer B aufgrund der Normierungen in den Gemeindefinanzierungsgesetzen 2022 und 2023 erforderlich würde.

Kenntnisnahme:

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.